



Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW e.V.
Bildungswerk

BILDUNGSWERK

II/2018



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, dass wir Ihnen unser Fortbildungsprogramm für das 2. Halbjahr 2018 vorlegen können, und laden Sie ein, unser vielfältiges Angebot zu nutzen. Wie immer sind wir auf Ihre Resonanz gespannt und würden gerne Ihre Meinung, Anregung, Zustimmung, aber auch Kritik erfahren. Wenn Sie selbst keine Verwendung für das Angebot haben, dann reichen Sie dieses Programm bitte an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter.

Vielen Dank.

Stefan Behlau
Vorsitzender des VBE NRW

Dipl.-Päd. Alfred Krufft
Leiter des VBE-Bildungswerkes

Hinweise zur Anmeldung:

Das Bildungswerk unterscheidet, je nach Dauer, 5 Typen von Veranstaltungen:

E (Ein-)Tages-Veranstaltungen

M Mehrtägige Veranstaltungen

W Workshop

PR Personalräteschulung

S Sonderveranstaltungen

Rückfragen zu allen Veranstaltungen
des VBE-Bildungswerkes beantwortet Ihnen:

Gudula Farinella
Tel.: 0231 420061
(Mo. – Fr. 9.00 – 15.00 Uhr)
Fax: 0231 433864

bildungswerk@vbe-nrw.de
www.vbe-bildungswerk.de

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Inhaltsverzeichnis

	Hinweise zur Freistellungs- und Urlaubsverordnung.....	6-7
M21	Berufsanfängerseminar 2018.....	8
M25	Seminarreihe Schulleitung XXIV, 3. Teil.....	9
M26	So bestehen Sie das Eignungsfeststellungsverfahren – Professionelle Vorbereitung auf ein erfolgreiches Bestehen des EFV	10
M27	Seminarreihe Schulleitung XXV, 1. Teil	11
E28 E29	Texte schreiben in der Grundschule – vom Schreibenanlass bis zur Leistungsbeurteilung	12-13
E30	English is fun! - Digital Storytelling	14
M31	Gut gewappnet im Schulalltag	15
E32	Elterngespräche führen.....	16
W33	Die kollegiale Fallberatung und der Dialog.....	17
E34	English is fun! – Fun Games For Training Grammar & Active Communication.....	18
E35	Umgang mit traumatisierten Schülerinnen und Schülern	19
W36	Geschickt, gezielt, genau – spielerische Angebote für die Handmotorik	20

E37	Schulrecht - Dienstrecht für Schulleitungen	21
E38	Eine Klasse Stimmt!	
E39	Ein Methodenmix für den Stimmgebrauch im Klassenraum	22–23
E40	Classroom Management	24
E41		
E42	Regeneration – wie kann ich mich täglich wirkungsvoll erholen?.....	25
E43	Der Weg in den Ruhestand für verbeamtete Lehrkräfte	26
E44	Schulrecht für Lehrkräfte/Lehrerräte/Funktionsträger	27
M45	Mitarbeitermotivation & gesunde Führung.....	28–29
E46	Hirnforschungsergebnisse zum Thema „Schwierige Kinder“	30
E47	Auf andere Gedanken kommen – Gedankenkreise verändern	31
PR	Personalräteschulung	32
	Fortbildungen im Jungen VBE	33
Vorankündigungen 1. Halbjahr 2019		
E1	Einführung in das Marburger Konzentrationstraining.....	34
E2	Verhaltensauffällige Schülerinnen und Schüler	35
S	Elterngespräche führen	36
S	Kommunikationstraining – Konfliktgespräche führen	37
S	Deutsch als Zweitsprache und Durchgängige Sprachbildung – Wege zur Bildungssprache Deutsch.....	38–39
	Teilnahmebedingungen	40–41
	Gute Gründe, im VBE Mitglied zu werden	42
	Beitrittserklärung	43–44

Hinweise zur Freistellungs- und Urlaubsverordnung

Bei Teilen der Schulaufsicht sowie vielen Schulleitungen und Lehrkräften gibt es weiterhin Unklarheiten hinsichtlich der Voraussetzungen für die Gewährung von Sonderurlaub zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen.

Die Auffassung, eine Genehmigung von Sonderurlaub zur Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung während der Unterrichtszeit sei nur möglich, wenn eine Vertretung gesichert sei, entspricht nicht der Rechtslage. Die geltende Rechtslage wird daher im Folgenden kurz dargestellt.

Das Schulgesetz schreibt in § 57 Abs. 3 Satz 2 lediglich vor, dass die Genehmigung von Fortbildung während der Unterrichtszeit in der Regel voraussetzt, dass eine Vertretung gesichert ist. Auch die Allgemeine Dienstordnung (§ 31 Abs. 3 ADO; BASS 21-02, Nr. 4), verlangt nur, dass „grundsätzlich“ eine Vertretung gesichert ist. „In der Regel“ und „grundsätzlich“ lassen Ausnahmen zu, die Fortbildung kann also auch bei Unterrichtsausfall genehmigt werden. Eine Ausnahme von der Regel und damit die Genehmigung von Fortbildung, obwohl der Vertretungsunterricht nicht gesichert ist, liegt beispielsweise vor, wenn nicht genügend Personal zur Verfügung steht, um Vertretungsunterricht erteilen zu können. Daher verpflichtet § 59 Abs. 2 Nr. 4 SchulG Schulleiterinnen und Schulleiter auch nur „im Rahmen der personellen Ressourcen“ darauf hinzuwirken, dass der Unterricht ungekürzt erteilt wird.

Hinweise zur Freistellungs- und Urlaubsverordnung

Kann kein Vertretungsunterricht erteilt werden, hat die Schulleitung gem. § 57 Abs. 3 Satz 2 SchulG und § 31 Abs. 3 ADO zu prüfen, ob Unterrichtsausfall auf andere Weise vermieden werden kann. Das ist z. B. der Fall, wenn eine Klasse eine Aufgabe zu bearbeiten hat und (mit-)beaufsichtigt wird. Die ebenfalls im Schulgesetz und der ADO vorgesehene Möglichkeit, den Unterricht nachzuholen oder vorzuziehen, dürfte in der Praxis in vielen Fällen nicht durchführbar sein und ist angesichts der Tatsache, dass die Teilnahme an einer Fortbildung die Erfüllung einer Dienstpflicht darstellt, in aller Regel auch nicht auf Sonderurlaub für Fortbildungen anzuwenden.

Das Schulgesetz verpflichtet die Schulleitung also, die genannten Möglichkeiten zu prüfen, um Unterrichtsausfall durch Fortbildung – wenn möglich – zu vermeiden. Das ist keine neue Rechtslage, denn selbstverständlich hat die Schulleitung immer, wenn Unterricht auszufallen droht, die Möglichkeit von Vertretungsunterricht zu prüfen. Das Gesetz macht aber die Genehmigung von Sonderurlaub zur Teilnahme an einer Fortbildung keineswegs von einem gesicherten Vertretungsunterricht abhängig. Auch der Runderlass des Ministeriums zur Anwendung der Freistellungs- und Urlaubsverordnung auf Lehrer (Punkt 1.2; BASS 21-05, Nr. 11) stellt eindeutig klar, dass es allgemein nicht gerechtfertigt ist, Sonderurlaub ohne nähere Prüfung allein unter Hinweis auf den mit ihm verbundenen Ausfall des vorgesehenen Unterrichts oder auf die Notwendigkeit von Vertretungsunterricht abzulehnen. Außerdem verträgt es sich gem. Punkt 1.3 dieses Erlasses nicht mit dem Wesen der Erteilung von Sonderurlaub regelmäßig zu verlangen, dass der Unterricht vorgezogen oder nachgeholt wird.

Adressaten:

Berufsanfänger im Schuldienst, LAA, Referendare,
Lehramtsstudenten

Termin: *Fr., 28.09.2018, 14.30 Uhr bis Sa., 29.09.2018, 13.00 Uhr*

Ort:

dbb forum siebengebirge
An der Herrenwiese 14
53639 Königswinter-Thomasberg

Kosten:

60,00 Euro für VBE-Mitglieder; 120,00 Euro für Nichtmitglieder
(inkl. ÜN und VP)

Inhalte:

Egal ob ihr am Ende des Studiums, im Vorbereitungsdienst/
Referendariat seid oder gerade die erste Stelle angetreten habt.
Im Schuldienst wird viel mehr von euch verlangt als ihr bisher
lernen konntet. Wir möchten euch dabei unterstützen, diesem
Praxisschock – wie er häufig genannt wird – gelassen zu begegnen.
Wir haben einige Angebote für euch zusammengestellt,
die euch im schulischen Alltag eine größere Sicherheit und
Gelassenheit geben.

Der Ablaufplan:

Freitag, 28.09.2018

bis 14:30 Uhr: Anreise
14:30–15:00 Uhr: Begrüßung und Kaffee
15:00 Uhr: Rechtsfragen im Schulalltag
17:00 Uhr: Unterrichtseinstiege leicht gemacht
19:00 Uhr: Abendessen
ab 20:00 Uhr: Gemütlicher Ausklang und
 gemeinsamer Austausch

Samstag, 29.09.2018

9:00–10:30 Uhr: Stressbewältigung
10:30–12:30 Uhr: Zeitmanagement
12:30 Uhr: Mittagessen

Die Seminare variieren jährlich.

Anmeldeschluss: 27.08.2018

Adressaten:

Geschlossener Teilnehmerkreis

Termin: Do., 20.09.2018, bis Fr., 21.09.2018

Ort:

Bensberg

Tagungsleitung:

Dr. Thomas Böhm (IfL)

In Kooperation mit:

Institut für Lehrerfortbildung, Essen

Kosten:

80,00 Euro (inkl. Ü. und Verpflegung)

Die Zahlung erfolgt an das IfL.

So bestehen Sie das Eignungs- feststellungsverfahren Professionelle

Vorbereitung auf ein erfolgreiches Bestehen des EFV

Adressaten: Lehrer aller Schulformen, die das Amt eines Schulleiters anstreben

M26 Termin:

Mi., 26.09.2018, 10.00 Uhr bis Do., 27.09.2018, 16.30 Uhr
Anmeldeschluss: 24.08.2018

M26a Termin:

Sa., 24.11.2018, 10.00 Uhr bis So., 25.11.2018, 16.30 Uhr
Anmeldeschluss: 24.10.2018

Ort: dbb forum siebengebirge

An der Herrenwiese 14, 53639 Königswinter-Thomasberg

Seminarleitung: Dipl.-Päd. Alfred Kruft

Referentin: Susanne Arzdorf;

systemische Beratung CQM, Mentaltrainerin/VAK Coach

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

165,00 Euro EUR für VBE-Mitglieder;

220,00 Euro für Nichtmitglieder (inkl. ÜN und VP)

Inhalte:

Sie streben das Amt eines Schulleiters/einer Schulleiterin an und haben an einer Qualifizierungsmaßnahme im Umfang von 104 Stunden teilgenommen. Damit haben Sie die Voraussetzungen für die Zulassung zum EFV erfüllt. Wie kann jetzt das in den Fortbildungen erarbeitete Wissen im EFV so präsentiert werden, dass dieses auch wirklich erfolgreich bestanden wird? In diesem 2-tägigen Seminar erhalten Sie ein professionelles Coaching und Mentaltraining, in dem die geforderten Bestandteile wie Projektplanung, Konflikt- und Beratungsgespräch, Gruppendiskussion und Postkorb in Bezug auf Kommunikation, Rollenklarheit, Management und Innovation auf allen Kanälen trainiert und vorbereitet werden. Praxisbezogene Übungen in einem geschützten Raum bieten dazu eine optimale Vorbereitung. Besonders empfehlenswert ist dieses Coaching, wenn das EFV zeitnah nach dem Termin stattfindet.

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Workshop mit Ihnen!

Adressaten:

Stellvertretende Schulleiter und Lehrkräfte, die sich für Schulleitungsaufgaben qualifizieren wollen

Termin: Do., 27.09.2018, 10.00 Uhr bis Fr., 28.09.2018, 16.00 Uhr

Ort:

Wolfsburg, Mülheim

Tagungsleitung:

Dr. Thomas Böhm (IfL)

In Kooperation mit:

Institut für Lehrerfortbildung, Essen

Schriftliche Anmeldung:

Institut für Lehrerfortbildung (IfL)

Dahler Höhe 29, 45239 Essen-Werden

Telefon: (0201) 946193-0

Fax: (0201) 94619310

E-Mail: info@ifl-fortbildung.de

mit Schul- und Privatadresse sowie Übernachtungswunsch

Kosten:

80,00 EUR (inkl. Ü. und Verpflegung)

Die Zahlung erfolgt an das IfL.

Inhalte:

Im ersten Teil der Seminarreihe werden Grundbegriffe des Schulrechts vermittelt, erläutert und es wird in den Umgang mit Rechtsnormen eingeführt. Schulverwaltungsrecht, die Rechte und Pflichten der Schulleiter werden in Verbindung mit der ADO dargestellt und anhand schulrechtlicher Fälle exemplarisch bearbeitet. Die nachfolgenden Seminarteile – Frühjahr 2019, Herbst 2019 und Frühjahr 2020 – bei denen vorrangig die Teilnehmer des ersten Seminars berücksichtigt werden, befassen sich u. a. mit dem Aufgabenprofil von Schulleitung, mit Schulorganisation, Schulverwaltung und Schuletat, Personalmanagement, dienstlicher Beurteilung, schulscharfer Ausschreibung, Vorbereitung und Durchführung von Konferenzen, Kommunikationstraining sowie mit Schulprogramm und Schulprofil.

Adressaten:

Lehrkräfte an Grundschulen,
auch geeignet für fachfremde Lehrkräfte

E28 *Termin: Di., 25.09.2018, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr*

Anmeldeschluss: 28.08.2018

Ort:

VBE NRW
Westfalendamm 247
44141 Dortmund

E29 *Termin: Di., 30.10.2018, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr*

Anmeldeschluss: 01.10.2018

Ort:

Alter Hof Schoppmann
Am Hagenbach 11
48301 Nottuln-Darup

Referentin:

Annette Heinz; Schulamtsdirektorin a. D.

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 Euro für VBE-Mitglieder; 65,00 Euro für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Die Fortbildung möchte Lehrkräfte dabei unterstützen, einen lebendigen und zugleich lehrplankonformen Schreibunterricht anzubieten. Statt steriler Aufsätze entstehen Kindertexte, bei denen die Schüler neu gewonnene kommunikative Möglichkeiten bewusst erleben und die gleichzeitig zu den vom Lehrplan geforderten Textsorten führen:

Zusammenhang von Schreibmotivation und Schreibenanlass

- offene Schreibimpulse versus Schreibenanlässe mit gekläarter Schreibabsicht
- Umgang mit Fehlern und Unsicherheiten

Individuelle Schreibförderung auf der Grundlage prozessorientierter Diagnoseverfahren

- Entdecken von Textsorten in freien Kindertexten
- Instrumente zur Beobachtung und Analyse der kindlichen Schreibkompetenz

Komplexe Schreibaufgaben in Teilprozesse untergliedern

- Textplanungsmethoden
- Verfahren der Textüberarbeitung und Präsentation

Textmodelle bereitstellen – nicht nur für Kinder mit Migrationshintergrund

- Die Scaffolding-Methode
- Generatives Schreiben nach poetischen Texten

Kindertexte bewerten – eine sensible und vielschichtige Aufgabe

- Kriterien der Leistungsbeurteilung im Bereich Schreiben
- Stellenwert von Lernfortschrittsdokumentationen
- Gewichtungsfragen für die Gesamtnote Deutsch
- Transparenz für Kinder und Eltern

Impulsreferate, Diskussionen und Übungen wechseln sich ab. In einer Materialbörse wird Fachliteratur zur Schreibdidaktik mit praktischen Unterrichtsvorschlägen ausgestellt.

English is fun! – Kreative Bausteine für den Englischunterricht Digital Storytelling – Multimediale Bücher für den Englischunterricht erstellen

Adressaten: Grund- und Förderschullehrer (Sek. I)

Termin: Do., 27.09.2018, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: VBE NRW

Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referenten: Nicola Hanstein; Native Speaker & English Teacher und Michael Wenzel; Medienpädagoge

Kosten:

100,00 EUR für VBE-Mitglieder; 120,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

In dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen zeigen, wie Sie mit Hilfe verschiedener digitaler Geräte und der richtigen Software bzw. App auf einfache Weise attraktive und dem Niveau Ihrer Klasse angepasste multimediale Bücher gestalten und diese im Englischunterricht einsetzen können.

Aufgrund der vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten sind digitale Bildergeschichten sowohl für den Englischunterricht in der Primar- als auch der Sekundarstufe I geeignet. Ganz besonders interessant ist es sogar für die höheren Klassen der Förderschule, da es für diese Zielgruppe kaum geeignete englischsprachige Bilderbücher zum Vorlesen oder Erzählen gibt – sowohl die Illustrationen als auch die Thematik sind selten altersgerecht. Selbst wenn Sie noch wenig oder keine Erfahrung im Umgang mit digitalen Medien haben sollten, werden Sie in diesem Workshop sehr praxisnah lernen, wie Sie zu unterschiedlichen Themen Bildergeschichten erstellen und diese mit Text, Fotos, Bildern, Grafiken und sogar Audioaufnahmen versehen können. Ebenso werden wir vermitteln, wie Sie die Geschichten mit Tablets, Notebooks oder Smartboards in Ihrem Unterricht präsentieren können.

Sie können dann sogar gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern im Unterricht ein digitales Buch fertigstellen und diesen damit nicht nur einen neuen, kreativen Umgang mit der englischen Sprache anbieten, sondern auch gleichzeitig ihre Medienkompetenz fördern.

Bitte bringen Sie, wenn es Ihnen möglich ist, Ihr eigenes Tablet oder Notebook mit.

Anmeldeschluss: 30.08.2018

Gut gewappnet im Schulalltag

M31

(Junge) Lehrerinnen und Lehrer vor vielen Herausforderungen –
Umgang mit Radikalisierung, Cybermobbing und Gewalt

Adressaten: (junge) Lehrkräfte aller Schulformen

Termin: Fr., 28.09.2018, 14.15 Uhr bis So., 30.09.2018, 14.00 Uhr

Ort: Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK)
Johannes-Albers-Allee 3, 53639 Königswinter

Tagesleitung: Joshua Breuer; Bildungsreferent

Referenten:

Joshua Breuer; Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH
und weitere Referenten

Kooperation: Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH in
Kooperation mit dem VBE-Bildungswerk

Anmeldung: Online: www.azk-csp.de
Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK)
Johannes-Albers-Allee 3, 53639 Königswinter
Tel. 02223 73122, E-Mail: joshua.breuer@azk.de,
Seminar-Nr.: 18.6.115

Kosten: 140,00 EUR im Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag
16,00 EUR pro Nacht; inkl. VP. Die Anmeldung und Zahlung
erfolgen über das AZK.

Inhalte: Viele Berufseinsteiger werden nach ihrem Studium
feststellen, dass Theorie und Praxis an vielen Stellen doch
weit voneinander entfernt sind. Trotz Praktika während des
Studiums, der Arbeit im Referendariat oder auch danach machen
sie diese Erfahrung, was zu Frustration und Überforderung
führen kann. Doch auch für erfahrenes Personal gibt es immer
wieder Situationen, auf die man nicht vorbereitet war und die
eine neue Herausforderung darstellen.

Einer Auswahl dieser Herausforderungen möchte sich das
Seminar annehmen und Lehrkräfte darauf vorbereiten. Gewalt,
Radikalisierung und Cybermobbing sind wohl für jeden
Menschen bekannte Phänomene und sicherlich sind auch Sie
schon einmal in irgendeiner Form damit in Berührung gekom-
men. Besonders tragisch ist in diesem Zusammenhang in der
Schule auch das Thema „School Shooting“, welches vor allem
immer wieder aufs Neue durch Ereignisse in den USA schmerz-
haft ins Bewusstsein rückt. Gemeinsam wollen wir uns in dem
Seminar mit diesen Themen im Detail auseinandersetzen.
Ergänzt wird das Seminar durch eine Übung zur gewaltfreien
Kommunikation.

Adressaten:

Lehrer aller Schulformen und Sozialpädagogen

Termin: Do., 11.10.2018, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort:

Kreishaus Gütersloh
Sitzungsraum 4
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh

Referent:

Michael Reichert

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

65,00 Euro für VBE-Mitglieder; 90,00 Euro für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Der Kommunikation aller am Schulleben beteiligten Personen wird in letzter Zeit wieder erhöhte Aufmerksamkeit gewidmet. Das geschieht unter unterschiedlichsten Aspekten, u. a. wie müssen Grundlagen und Bedingungen von Kommunikationsprozessen geschaffen sein, dass sie helfen, dass Schule sich entwickeln und die Qualität schulischer Arbeit sich verbessern kann (?); denn nur dialogisch und kooperativ angelegte Kommunikation kann auf Dauer systematisch Qualität entwickeln und sichern. In diesem Gesprächsführungsseminar soll es vorwiegend um die Theorie und Praxis des Führens von Gesprächen mit Eltern gehen.

Anmeldeschluss: 20.09.2018

Adressaten:

Schulleitung und erweiterte Schulleitung

Termin: Di., 30.10.2018, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referentin:

Annette Volz; Lehrerin, Systemischer Business Coach (DVBC)

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

80,00 Euro für VBE-Mitglieder; 100,00 Euro für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Lehrkräfte, die sich von ihrer Schulleitung unterstützt fühlen, arbeiten laut Studien engagierter und erleben sich als weniger belastet.

Als Schulleitung sind auch Sie für das Thema Lehrgesundheit verantwortlich! Wertschätzung spielt dabei eine übergeordnete Rolle. Durch eine dialogische Gesprächskultur, in der die soziale Unterstützung und Wertschätzung jedes einzelnen im Mittelpunkt stehen, können Belastungen reduziert werden.

Der Workshop führt in zwei Arbeitsformen zur dialogischen Gesprächskultur ein, in die kollegiale Fallberatung und in den Dialog als Teamgespräch. Beide lernen Sie praxisbezogen kennen. Sie erproben die Abläufe anhand eigener Beispiele und tauschen sich über Umsetzungsmöglichkeiten und Verfahrensschritte aus, um sie in Ihr Kollegium/Ihr Netzwerk als verlässliche Struktur zu implementieren.

In der vertrauensvollen Zusammenarbeit ist Raum für Fragen und Diskussion.

Anmeldeschluss: 02.10.2018

Adressaten: Lehrkräfte der Sekundarstufe I

Termin: Di., 06.11.2018, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referentin: Nicola Hanstein; Native Speaker & English Teacher

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten: 80,00 Euro für VBE-Mitglieder;
100,00 Euro für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte: Sehr praxisorientiert vermittelt die Referentin einen großen Fundus an einfachen, aber höchst effektiven Spielen für den Englischunterricht, die die Schülerinnen und Schüler dazu bewegen, gemeinsam und ganz dynamisch die aktuelle Grammatik aktiv zu trainieren und dabei auch noch Spaß zu haben. Diese Spiele können Sie bis zur Klasse 10 einsetzen. Im Vordergrund dieser Veranstaltung steht die praktische Vermittlung von spielerischen Elementen zur Ergänzung des Englischunterrichts oder Fremdsprachenunterrichts im Allgemeinen, insbesondere der 5. und 6. Klasse bis hin zur 10. Klasse. Diese Spiele dienen dazu, die Schülerinnen und Schüler für die Fremdsprache zu begeistern und zum Lernen und aktiven Sprechen zu motivieren. Durch die mit den Spielen verbundenen vielen Sprechansätze entwickeln die Schüler mühelos einen großen Wortschatz und eine gute Aussprache, bekommen ein Bewusstsein für die Grammatik, trainieren diese und überwinden schnell Hemmungen und Sprechängste. Die meisten Spiele sind ganz einfach und können zwischendurch mit wenig Aufwand und größtenteils ohne Material im Unterricht durchgeführt werden, um gezielt Vokabeln, aktives Sprechen und bewußt, und dennoch spielerisch, Grammatik zu üben. Andere Spiele sind anspruchsvoller und spannend gestaltet: Mit viel Kommunikation und Dialogen trainieren die Schüler dabei spielerisch die Grammatik, den Satzbau und den Wortschatz zum aktuellen Thema. Diese Spiele sind insbesondere geeignet, um die verschiedenen Zeiten zu üben, und somit sogar durchaus auch noch für den Unterricht bis zur 10. Klasse interessant. Viele dieser Spiele hat die Referentin selbst entwickelt und jahrelang praktiziert.

Anmeldeschluss: 12.10.2018

Adressaten:

Lehrkräfte und Sozialpädagogen aller Schulformen

Termin: Sa., 10.11.2018, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referentin:

Annette Stumpf-Schmidt; Dipl.-Sozialpädagogin und Supervisorin

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

65,00 Euro für VBE-Mitglieder; 85,00 Euro für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Im ersten Teil der Fortbildung lernen die Teilnehmer auf verständliche und lebendige Weise Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Stress und Traumatisierung kennen. Sie erhalten einen Überblick darüber, was dabei im Körper und Gehirn geschieht, welche Symptome und Verhaltensweisen Traumatisierte zeigen und wie sie ihnen helfen können. Nebenbei werden den Teilnehmern praxisrelevante Ergebnisse der Hirnforschung vertraut.

Im zweiten Teil werden das Wissen vertieft und Möglichkeiten der praktischen Anwendung des Gelernten erarbeitet sowie mögliche Folgen antizipiert.

Zum Beispiel:

- Welche Veränderungen im schulischen Alltag, im Lehrerverhalten, in der Zusammenarbeit des Kollegiums etc. sind nötig und möglich?
- Welche Handlungsänderungen ergeben sich aus dem Prozess der Auseinandersetzung mit dem Thema und welche Auswirkungen haben sie auf den Unterricht und das Selbstverständnis der Lehrerinnen und Lehrer?

Anmeldeschluss: 08.10.2018

Adressaten:

Erzieher, Sozialpädagogen, Lehrkräfte, OGS-Mitarbeiter

Termin: Fr., 16.11.2018, 9.30 - 13.00 Uhr

Ort:

Alter Hof Schoppmann

Am Hagenbach 11

48301 Nottuln-Darup

Referentin:

Jutta Kohtz; Dipl.-Heilpädagogin; Atemtherapeutin, Leiterin des Fortbildungsinstituts für Psychomotorik (FIPS), Bielefeld

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 EUR VBE-Mitglieder, 65,00 EUR für Nichtmitglieder

Inhalte:

Kipp- statt Drehschalter, Klettverschlüsse statt Schleifen – die Liste von Dingen, die uns die Handarbeit erleichtern, lässt sich noch weiter fortsetzen. Hilfreich auf der einen Seite, verhindern sie andererseits, dass wir die Vielseitigkeit unserer Hand- und Fingerbewegungen im Alltag einsetzen. Deshalb verwundert es auch nicht, dass bei Kindern häufig Probleme in der Handgeschicklichkeit und Fingerfertigkeit bestehen.

In diesem Workshop werden spielerische Ideen zur Förderung der Feinmotorik vorgestellt.

Altersgruppe: 3 - 10 Jahre

Anmeldeschluss: 18.10.2018

Adressaten:

Schulleiter und Mitglieder der erweiterten Schulleitung an Grund-, Förder-, Haupt-, Real-, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primarschulen

Termin: *Di., 13.11.2018, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr*

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Martin Kieslinger, Ltd. Justiziar VBE NRW

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 Euro für VBE-Mitglieder; 65,00 Euro für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

- Rechtsstellung der Schulleiter als Dienstvorgesetzte nach dem SchulG und der Allgemeinen Dienstordnung
- Funktion und Aufgabe des Lehrerrates
- Fallbeispiele aus dem Schulrecht
- Rechtsprechungsübersicht
- Aktuelle Themen

Anmeldeschluss: *19.10.2018*

Adressaten:

Lehrer aller Schulformen und Sozialpädagogen

E38 *Termin: Do., 11.10.2018, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr*

Anmeldeschluss: 21.09.2018

Ort: Tagungshotel Amber

Schwanenstr. 27

40721 Hilden

E39 *Termin: Do., 15.11.2018, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr*

Anmeldeschluss: 12.10.2018

Ort: Hotel Freihof

Herforder Str. 118

32120 Hiddenhausen

Referent:

Reinhard Pedé, Profi-Sprecher und Sprechtrainer

R. Pedé ist Programm- und Nachrichtensprecher im Deutschlandfunk. Seine Stimme ist jeden Sonntag im „Bibel-Clip“ bei RTL zu hören, manchmal auch in Dokumentationen bei ARTE.

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

110,00 Euro für VBE-Mitglieder;

145,00 Euro für Nichtmitglieder

(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Ja, es ist oft unglaublich harte Arbeit, in einer Klasse zu stehen und ständig sprechen zu müssen.

Hier einige Lehrerstimmen:

„Immer wenn es unruhig wird, spreche ich lauter...“

„Schließlich muss ich mich doch durchsetzen...“

„Meine Arbeitsaufträge kommen oft nicht an.“

„Ich gucke ständig in gelangweilte Gesichter.“

„Und nach wenigen Unterrichtsstunden bin ich völlig fertig.“

Häufig sind eingefahrene Sprechmuster die Ursache für viel Leid bei Lehrer/-innen und Schülern.

Lassen Sie sich anregen, mehr aus ihrer Stimme herauszuholen. Lernen Sie Ihre Stimme besser kennen und staunen Sie, was Sie alles mit ihr machen können, um einen lebendigen und stimmökonomischen Unterricht zu gestalten. Dieses Seminar gibt Ihnen Anregungen für einen flexiblen Einsatz Ihrer Stimme und wirkt in drei Richtungen:

Formal: Durch eine bessere akustische Verständlichkeit, d. h. durch Klarheit in der Aussprache (Artikulation) und durch einen klar strukturierten Informationsfluss, können Sie mit weniger Druck mehr erreichen.

Präventiv: Die Stimme braucht eine gute Mischung aus Aktivität und Entspannung, um langfristig gesund zu bleiben. Daher ist der elastische situationsgerechte Stimmeinsatz das Ziel.

Didaktisch: Lassen Sie Ihre Stimme dazu beitragen, dass Ihre Schüler/-innen Informationen besser aufnehmen und verarbeiten.

Dieser Tag befreit Sie von Blockaden. Und bestimmt sagen Sie am Ende des Seminars: „Ich hätte nie gedacht, dass Unterrichten so viel Spaß machen kann.“

Adressaten:

Lehrer aller Schulformen

E40 **Termin:** Di., 20.11.2018, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Anmeldeschluss: 29.10.2018

Ort: Kreishaus Detmold

Felix-Fechbach-Str. 5, 32756 Detmold

Raum 402

E41 **Termin:** Di., 09.10.2018, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Anmeldeschluss: 07.09.2018

Ort: DRK-Heim Borken

Röntgenstr. 6, 46325 Borken

Referentin: Christa Zaremba-Rüdiger

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

70,00 Euro für VBE-Mitglieder; 105,00 Euro für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Mit geeigneten nonverbalen Signalen lassen sich Lernprozesse angenehm gestalten und eine positive Lehrer-Schüler-Kommunikation unterstützen. Zunehmend verschaffen sich einige Schüler eine Aufmerksamkeit um jeden Preis, oft eine negative. Mehr denn je brauchen die Schüler faire und konsequente Regeln und gleichzeitig ist eine gute Beziehung zwischen Lehrern und Schülern genauso wichtig. Der Einsatz nonverbaler Rhetorik ermöglicht, sich einzulassen und sich abzugrenzen, Regeln nonverbal zu setzen und dadurch eine gute Beziehung zu wahren. Das Seminar stellt Techniken vor, die speziell für Schulen und Lehrer entwickelt wurden. Neben einer inhaltlichen Vorstellung können die Techniken in handlungsbezogenen Übungsteilen erprobt werden.

- Schlüssel des nonverbalen Klassenraum-Managements
- Beeinflussungsfaktoren wie Stimme, Sprachmuster, Haltung, „Raumzonen“
- Berücksichtigung von Lern- und Lehrstilen
- Körper rhetorik

Regeneration – wie kann ich mich täglich wirkungsvoll erholen?

E42

Adressaten:

Lehrkräfte aller Schulformen, Sozialpädagogen

Termin: Mo., 26.11.2018, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: Abtei Brauweiler

Ehrenfriedstr. 19, 50259 Pulheim

Raum: Mathildensaal

Parken auf P3, von-Werth-Str.

Referentin:

Laura Jordaan; Institut für Lerngesundheit, Lüneburg

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

70,00 EUR für VBE-Mitglieder; 105,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Nach Phasen starker (beruflicher) Belastungen verlangen unsere körperlichen und mentalen Kräfte nach Erholung.

Manche Belastungen erscheinen unausweichlich und kaum veränderbar. Gerade dann sind gelingende Regenerations-Phasen umso wichtiger, um chronischen Stress zu vermindern.

Der Lehrberuf gehört zu den Berufen, in denen die Grenzen zwischen Arbeit und Freizeit schnell verschwimmen können.

Arbeitswelt und Erholungswelt sind dann manchmal nicht mehr deutlich voneinander getrennt oder schlimmer noch, es findet keine wirkliche Erholung in der Erholungswelt statt.

Dies greift die Fortbildung auf, indem Techniken zu den drei wichtigsten Bausteinen von Regeneration gelernt, geübt und in den beruflichen und privaten Alltag eingeplant werden.

Im Anschluss an die Fortbildung steht Ihnen ein Online-Tool mit Informationsvideos und Übungen zur Vertiefung zur Verfügung. Dort können Sie sich ebenfalls zum App-Coaching mit zusätzlichen Trainingsimpulsen mitten im Alltag anmelden.

Anmeldeschluss: 29.10.2018

Adressaten:

Lehrkräfte an Grund-, Förder-, Haupt-, Real-, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primarschulen

Termin: *Di., 27.11.2018, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr*

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Martin Kieslinger, Ltd. Justiziar VBE NRW

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 Euro für VBE-Mitglieder; 65,00 Euro für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

- aktuelle Altersgrenzen für Lehrkräfte,
- Altersteilzeit, Beurlaubung und Jahresfreistellung,
- Dienstunfähigkeit, Schwerbehinderung
- Ruhegehalt, Wege in den Ruhestand,
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Anmeldeschluss: *02.11.2018*

Die Veranstaltung bezieht sich ausschließlich auf die Rechtslage in NRW.

Adressaten:

Lehrkräfte, Lehrerräte und Schulleitungsmitglieder an Grund-, Förder-, Haupt-, Real-, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primarschulen

Termin: Di., 04.12.2018, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Martin Kieslinger, Ltd. Justiziar VBE NRW

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 Euro für VBE-Mitglieder;
65,00 Euro für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

In der Veranstaltung werden aktuelle Fälle und Themen aus dem Schul- und Dienstrecht praxisnah erörtert.

Themenbereiche:

- Aufsicht und Haftung
- Rechtsfragen zur Klassenfahrt
- Besoldung und Versorgung
- Schulleitung und Lehrerrat
- Ordnungsmaßnahmen
- Verbeamtung oder Tarifbeschäftigung
- Befristete Verträge
- Teilzeit, Beurlaubung, Elternzeit
- Rechtsgrundlagen: SchulG, Allgemeine Dienstordnung, BASS
- Fragen der Teilnehmer

Anmeldeschluss: 09.11.2018

Adressaten: Schulleitung und stv. Schulleitung

Termin: Do., 06.12.2018, 14.00 Uhr bis Sa., 08.12.2018, 13.00 Uhr

Ort:

dbb forum siebengebirge
An der Herrenwiese 14
53639 Königswinter-Thomasberg

Tagesleitung:

Dipl.-Päd. Alfred Krufft

Referenten:

Dr. Torsten Tarnowski, Laura Jordaan;
Institut für Lerngesundheits, Lüneburg

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten: 180,00 Euro für VBE-Mitglieder;
240,00 Euro für Nichtmitglieder (inkl. Ü u. Verpflegung)

Anmeldeschluss: 05.11.2018

Inhalte:

„Die einen rudern und die anderen gucken raus“ – so ein recht häufig gezeichnetes Bild, wenn man über Schulentwicklung oder Gestaltung des Schullebens spricht.

Schulen, die sich auf den Weg zur ‚gesunden Schule‘ begeben und Prozesse anstoßen, um Belastungen zu reduzieren, kommen dann paradoxerweise genau an diesen Belastungen ins Straucheln: Nicht selten sind Mitarbeiter bereits zu belastet oder weisen aufgrund von ungünstigen Vorerfahrungen Resignationstendenzen auf, um Schule mit zu gestalten. Auf der gegenüberliegenden Seite entstehen in Folge häufig Misstrauen und Frustrationen, wird dies dann den betroffenen Kolleginnen und Kollegen entgegengebracht, verstärkt dies meist nur den Rückzugsprozess. Hier erfordert es Sensibilität in der Eröffnung von motivorientierter aber auch ressourcenschonender Partizipation.

Abgeleitet aus dem Ansatz gesunder Führung und gesunder Selbstführung lernen Sie Strategien kennen, die Sie in Bezug auf Ihr Kollegium zur Fokussierung der Mitarbeitermotivation prüfen und anpassen. Im Speziellen werden Sie sich mit Strategien und Übungen aus den Themenbereichen Wertschätzungskultur im Kollegium, Motivorientierung und Gesprächsführung beschäftigen.

1. Tag

Salutogene Führung und Selbstführung von und für Schulleitungen

- Grundlagen Stress, Salutogenese und Lehrergesundheit
- Effektive Strategien zur Stress- und Emotionsregulation
 - o Generierung positiver Emotionen
 - o Achtsamkeit im Schulalltag
 - o Regenerationsmöglichkeiten finden und planen
 - o Erfolgswürdigung und Selbstwertschätzung
- Kognitive Antreiber – Stressverstärker bei Mitarbeitern erkennen und im Führungsstil berücksichtigen

2. Tag

Motivorientierte Gesprächsführung und psychologische Verträge zur Stärkung der Mitarbeitermotivation

- Handlungsmotive und Motivationsquellen erkennen
 - o Werte- und Entwicklungsquadrat
 - o Psychologischer Vertrag
 - o Wertschätzung im Kontext des eigenen Menschenbilds und Führungsstils
 - o Elemente motivorientierter Gesprächsführung

Adressaten:

Lehrkräfte und Sozialpädagogen aller Schulformen

Termin: Sa., 08.12.2018, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referentin:

Annette Stumpf-Schmidt; Dipl.-Sozialpädagogin und Supervisorin

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

65,00 Euro EUR für VBE-Mitglieder;

85,00 Euro für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Im ersten Teil der Fortbildung lernen die Teilnehmer auf verständliche und lebendige Weise die Bedeutung von Bindungserfahrungen für Stressbewältigung, Lernen, Intelligenzentwicklung und das soziale Miteinander sowie die Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Stress und Traumatisierung kennen. Sie erhalten einen Überblick darüber, wie sich die Persönlichkeit entwickelt und wie Sie „schwierigen“ Kindern helfen können. Nebenbei werden die Teilnehmer mit praxisrelevanten Ergebnissen der Hirnforschung vertraut.

Im zweiten Teil der Fortbildung werden die Möglichkeiten der praktischen Anwendung des Gelernten erarbeitet sowie mögliche Folgen antizipiert.

Zum Beispiel:

- Welche Veränderungen im schulischen Alltag, im Lehrerverhalten, in der Zusammenarbeit des Kollegiums etc. sind nötig und möglich?
- Welche Haltungsänderungen ergeben sich aus dem Prozess der Auseinandersetzung mit den Themen und welche Auswirkungen haben sie auf den Unterricht und das Selbstverständnis der Lehrkräfte?

Anmeldeschluss: 06.11.2018

Auf andere Gedanken kommen - Gedankenkreise verändern

E47

Adressaten:

Lehrkräfte aller Schulformen, Sozialpädagogen, LAA,
Studenten und andere Interessierte

Termin: Di., 15.01.2019, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referentin:

Christa Zaremba-Rüdiger

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

65,00 Euro für VBE-Mitglieder; 85,00 Euro für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Gute Kommunikation hat sehr viel mit unserer Gesundheit und Zufriedenheit zu tun. Die innere Kommunikation mit uns selbst ist ein Indikator für unser aktuelles Befinden. Wiederkehrende Gedankenkreise, die nicht in Lösungen einmünden, sondern die Probleme stets aufs Neue beleben, können die betroffene Person stark belasten. Im Seminar wird aufgezeigt, wie solche Gedankenkreise entstehen und wie sie durchbrochen werden können. Eine erweiterte Sicht der Situation wird erfahrbar. Neue Möglichkeiten eröffnen sich und Bewältigungskompetenzen können damit erweitert werden. Kurzvorträge, praktische Übungen und die Arbeit in Kleingruppen unterstützen das Erlernen positiverer Denkstrukturen.

Anmeldeschluss: 11.12.2018

Adressaten:

geschlossener Teilnehmerkreis

Termin:

Do., 29.11.2018, 10.00 Uhr bis

Fr., 30.11.2018, 16.30 Uhr



Da besonders in jungen Jahren der Fortbildungsbedarf außerordentlich hoch ist, möchten wir euch mit unseren Veranstaltungen eine Hilfe im Berufsalltag geben.

Neben unseren beliebten Fortbildungsreihen

- **Der Weg in den Schuldienst – Bewerbertraining**
- **Praxistage**
- **Fit ins Referendariat**
- **Berufsanfängerseminar**
- **Junglehrertag**

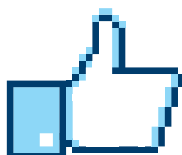
gibt es eine ganze Reihe weiterer interessanter Angebote im Veranstaltungskalender unter:

www.vbe-nrw.de

In eigener Sache:

Junger VBE NRW jetzt bei Facebook

facebook.com/jungervbe.nrw



Einführung in das Marburger Konzentrationstraining Klassenstufen 1 bis 6

Adressaten:

Lehrer/-innen und sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen in den Klassenstufen 1 bis 6, OGS-Mitarbeiter/-innen und andere Interessierte

Termin: Di., 26.02.2019, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Prof. Dr. Holger Domsch; Fachhochschule Münster

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

120,00 EUR für VBE-Mitglieder;

145,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagessen)

Inhalte:

Nach Schätzungen von Lehrerinnen und Lehrern zeigen durchschnittlich 10 bis 17 Prozent aller Schülerinnen und Schüler gravierende Konzentrationsschwierigkeiten im Unterricht.

Dies sind ca. drei bis vier Kinder pro Klasse. Das Marburger Konzentrationstraining (MKT) bietet einige Ansatzpunkte zur Unterstützung dieser Schülerinnen und Schüler.

In der Einführung wird das MKT vorgestellt und einzelne Methoden aus dem Training werden exemplarisch dargestellt und erprobt. Vieles davon ist im pädagogischen Alltag bereits bekannt und hat sich bewährt. Holger Domsch ist Zertifizierender nach D. Krowatschek für das Marburger Konzentrationstraining und hat als ehemaliger Schulpsychologe selbst viel praktische Erfahrung mit dem Training.

Anmeldeschluss: 24.01.2019

Verhaltensauffällige Schülerinnen und Schüler

Adressaten:

Lehrkräfte und sozialpädagogische Kollegen in den Klassenstufen 1 bis 6, OGS-Mitarbeiter und andere Interessierte

Termin: *Di., 12.03.2019, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr*

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Prof. Dr. Holger Domsch, Fachhochschule Münster

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

75,00 Euro für VBE-Mitglieder; 95,00 Euro für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Schülerinnen und Schüler sind bunt und vielfältig. Eine Gruppe bündelt im besonderen Maße unsere Aufmerksamkeit und Energie: Schülerinnen und Schüler mit herausfordernden Verhaltensweisen. Dabei sind es nicht immer die besonderen Situationen sondern vor allem das „Immer wieder“, das den Schulalltag manchmal zu einer besonderen Herausforderung werden lässt: Kevin ruft immer wieder rein und kann sich nur schlecht steuern – Konflikte mit allen Beteiligten sind vorprogrammiert. Lisa traut sich wenig zu und möchte permanent eine Rückversicherung, Jacob sieht rot und bekommt einen Wutanfall, der es in sich hat...

Patentrezepte gibt es nicht und die Pädagogik hat leider keine neuen Methoden herbeigezaubert, die die Herausforderungen plötzlich klein machen. In einem Input werden unterschiedliche Erscheinungsbilder und deren mögliche Ursachen besprochen. Daran anknüpfend sollen einige bewährte Ideen und Methoden angesprochen und diskutiert werden – spielerisch und mit einer kleinen Portion Humor.

Anmeldeschluss: *08.02.2019*

Adressaten:

Lehrer aller Schulformen und Sozialpädagogen

Termin:

nach Vereinbarung

Ort:

nach Vereinbarung

Referent:

Michael Reichert

Honorar:

nach Vereinbarung zuzüglich Reisekosten

Inhalte:

Der Kommunikation aller am Schulleben beteiligten Personen wird in letzter Zeit wieder erhöhte Aufmerksamkeit gewidmet. Das geschieht unter unterschiedlichsten Aspekten, u. a. wie müssen Grundlagen und Bedingungen von Kommunikationsprozessen geschaffen sein, dass sie helfen, dass Schule sich entwickeln und die Qualität schulischer Arbeit sich verbessern kann (?); denn nur dialogisch und kooperativ angelegte Kommunikation kann auf Dauer systematisch Qualität entwickeln und sichern. In diesem Gesprächsführungsseminar soll es vorwiegend um die Theorie und Praxis des Führens von Gesprächen mit Eltern gehen.

Information/Anfrage: bildungswerk@vbe-nrw.de

Die Veranstaltung ist als schulinterne Lehrerfortbildung abrufbar.

Adressaten:

Lehrer aller Schulformen und Sozialpädagogen

Termin: nach Vereinbarung

Ort: nach Vereinbarung

Referent: Michael Reichert

Honorar:

nach Vereinbarung zuzüglich Reisekosten

Inhalte:

Störfaktoren von Kommunikation im täglichen Leben beeinflussen häufig ein geregelt, freundliches und sachliches Miteinander. Besonders „störanfällig“ ist die Kommunikation, wenn es um die Übermittlung eher „unangenehmer“ Aspekte geht.

Störfaktoren können z. B. sein, dass man sicher zu sein glaubt, die richtige Problemwahrnehmung zu haben und daraus seine Annahmen und Einstellungen ableiten zu können und der falsche Schluss wird handlungs- und kognitionsleitend.

Infolgedessen sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Ende der Fortbildung folgende Kompetenzen besser beherrschen:

- Schärfung und Differenzierung der Fremd- und Selbstwahrnehmung,
- Kompetenz in der Erkennung und Beurteilung von Konflikten und Kenntnis der Eskalationsstufen von Konflikten,
- Fähigkeit und Nutzung authentischer Kommunikation,
- Kenntnis und Einsatz der SMART-Regel, also die Fähigkeit zur Einschätzung und Vermittlung erreichbarer Ziele,
- Kenntnis unterschiedlicher Gesprächsformen und Strategien der Gesprächsführung.

Theoriegeleitete Inputs und videobasierte Analysen von exemplarischen Konfliktgesprächen strukturieren den Seminarverlauf.

Information/Anfrage: bildungswerk@vbe-nrw.de

Die Veranstaltung ist als schulinterne Lehrerfortbildung abrufbar.

Deutsch als Zweitsprache und Durchgängige Sprachbildung

Wege zur Bildungssprache Deutsch

Adressaten: Grund- und Förderschullehrer

Termin:

nach Vereinbarung

Ort:

nach Vereinbarung

Referentin: Annette Heinz;

DaZ – Durchgängige Sprachbildung:

Fortbildung, Beratung, Coaching

Information/Anfrage:

bildungswerk@vbe-nrw.de

Honorar:

nach Vereinbarung, zzgl. Reisekosten

**Die Veranstaltung ist als
schulinterne Lehrerfortbildung abrufbar.**

Deutsch als Zweitsprache und Durchgängige Sprachbildung

Wege zur Bildungssprache Deutsch

Inhalte:

Wesentliche Informationen für das Verständnis eines Sachverhalts sind nicht nur in den Bedeutungen von Wörtern, sondern vor allem in grammatischen Strukturen versteckt. Die sprachlichen Anforderungen der Unterrichtssprache und des Schriftspracherwerbs stellen nicht nur für Kinder anderer Herkunftssprachen eine Herausforderung dar. Je nach Arbeitsschwerpunkten Ihrer Schule planen Sie im vorgeschalteten Dialog mit mir eine individuell auf Ihren Bedarf abgestimmte schulinterne Fortbildung. Sie können aus folgenden Themenschwerpunkten auswählen und/oder Wunschthemen im Arbeitsfeld DaZ und Durchgängige Sprachbildung benennen.

Keine Sprachförderung ohne Diagnose

- Beobachtung von Sprachaneignungsverläufen mit angemessenem Aufwand
- passgenaue Differenzierungs- und Fördermaßnahmen

Brücken bauen auf personaler und materialer Ebene

- die Rolle der Lehrkraft als Sprachvorbild – alltagsintegrierte Sprachförderung
- Stolperstellen in herkömmlichen Arbeitsanweisungen - Aufgaben verständlich formulieren

Poesie und Grammatik – kein Widerspruch

- Sensibilisierung für grammatische Potentiale poetischer Texte
- Kreatives Üben grammatischer Strukturen mit Bilderbüchern, Liedern und Gedichten

Überwinden von sprachbedingten Lernhürden im Fachunterricht mit der Scaffolding-Methode

- Scaffolding – die explizite Verbindung von Fach- und Sprachunterricht
- Anregungen für eine sprachensible Lehrer-Schüler Interaktion
- Planung eigener Unterrichtsvorhaben für einen sprachbewussten Sachunterricht

„Impulsreferate mit Diskussion, Übungen und konkrete Planungsarbeiten wechseln sich ab. In einer Materialbörse werden Fachliteratur zur Zweitsprachdidaktik sowie praktische Unterrichtsvorschläge ausgestellt.“

Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen des VBE-Bildungswerks

1. Anmeldung

Bitte melden Sie sich ausschließlich online für die Veranstaltungen an. Pro Teilnehmer ist eine Anmeldung erforderlich. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Die Teilnahmeplätze werden in der Reihenfolge des Anmeldeeingangs vergeben.

Buchungsbestätigungen werden von uns ausschließlich per E-Mail versandt. Bitte geben Sie daher Ihre E-Mail-Adresse bekannt.

2. Teilnahmegebühr / Zahlung / Kontoverbindung

Die Teilnahmegebühren für alle Veranstaltungen werden nach Anmeldung und unserer Bestätigung fällig und sind innerhalb von einer Woche ohne Abzüge zu überweisen unter Angabe des Teilnehmersnamens und des Veranstaltungskennzeichens.

Kontoverbindung:

IBAN: DE70 4416 0014 7014 5897 99

BIC: GENODEM1DOR

Institut: Dortmunder Volksbank eG

Den Zahlungseingang bestätigen wir Ihnen umgehend und ausschließlich per E-Mail.

Die Teilnahmegebühren für Veranstaltungen des Instituts für Lehrerfortbildung überweisen Sie bitte an die jeweils angegebene Kontoverbindung des IFL.

Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen des VBE-Bildungswerks

3. Leistungen

Die Teilnahmegebühr schließt die folgenden Leistungen ein:

- Durchführung des Seminars durch qualifizierte Referenten
- Seminarunterlagen
- Tagesveranstaltungen: Getränke, Mittagessen
- Mehrtägige Veranstaltungen: Übernachtung, Vollverpflegung
- Workshops: Getränke
- Teilnahmebestätigung

Da wir mit den Tagungshäusern feste Pauschalen vereinbaren, können wir die Teilnahmegebühr bei Nichtinanspruchnahme der Übernachtung bei mehrtägigen Veranstaltungen nicht reduzieren.

4. Rücktritt

Von einer Teilnahme können Sie zurücktreten. **Jede Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Dabei ist zu beachten, dass eine Abmeldung nur bis zum Anmeldeschluss kostenfrei möglich ist.** Danach werden 75 % der Teilnehmergebühr berechnet. Bei Abmeldungen in der Veranstaltungswoche ist 90 %, am Veranstaltungstag, bei Nicht-Stornierung/Nicht-erscheinen oder vorzeitigem Seminarabbruch ist die volle Teilnehmergebühr zu entrichten.

Sie können uns einen Ersatzteilnehmer benennen, wenn Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen können. Hierfür entstehen Ihnen keine weiteren Kosten.

Das gilt auch bei Nichtteilnahme aus Krankheitsgründen.

5. Absage von Veranstaltungen

Das VBE-Bildungswerk behält sich das Recht vor, eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen kurzfristig abzusagen. Die betroffenen Teilnehmer werden umgehend per E-Mail benachrichtigt. Bereits überwiesene Teilnehmergebühren werden in diesem Fall erstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Gute Gründe im VBE Mitglied zu werden

- » Sie werden regelmäßig über bildungs- und berufspolitische Fragen auf Landesebene informiert
- » Sie erhalten „Schule heute“, die Zeitschrift des VBE-Landesverbandes, die Zeitschrift des DBB NRW „nrw magazin“ als ständige Beilage der Verbandszeitschrift, und als Lehramtsanwärter/-in und Referendar/-in zusätzlich die Zeitschrift „E[LAA]N“
- » Sie erhalten Dienstrechtsschutz und individuelle juristische Beratung durch die Rechtsabteilung des Verbandes
- » Sie sind durch eine Freizeit-Unfallversicherung geschützt und durch eine Diensthaftpflichtversicherung (Gruppenversicherung) abgesichert
- » Sie sind durch eine Amtsschlüsselversicherung abgesichert
- » Sie können an berufsbezogenen Fortbildungen des VBE, z. B. Lehrer- und Praxistagen, Workshops und Seminaren teilnehmen
- » Sie können i. d. R. zu besonderen Konditionen Leistungen des VBE-Bildungswerkes sowie der dbb akademie in Anspruch nehmen
- » Sie sind Mitglied eines starken und kompetenten Netzwerks, das aktiv und konstruktiv Schul-, Bildungs- und Berufspolitik mitgestaltet
- » Sie werden in Konfliktfällen kompetent beraten und haben die Möglichkeit zur Berechnung Ihrer Pensionsansprüche
- » Sie erhalten schul-, berufs- und bildungspolitische Veröffentlichungen des Verbandes durch den VBE Verlag und spezielle Angebote zum Vorzugspreis
- » Sie erhalten kostenlos Sonderpublikationen des VBE NRW, wie VBE-Kompakt mit den Rechtsratgebern „Was Lehrerinnen und Lehrer wissen sollten“ und „Was Seniorinnen und Senioren wissen sollten“
- » Sie können auf das erweiterte Angebot „Unsere Asse für Mitglieder“ zugreifen:
 - dbb vorsorgewerk
 - dbb vorteilswelt
 - VBE Bildungswerk
 - VBE Verlag
 - Gebührenfreie VBE NRW MasterCard Gold
 - Vorteilsmitgliedschaft in Lohnsteuerhilfe für Arbeitnehmer e.V.
 - Vorteilsmitgliedschaft in *meinUnterricht.de*

Beitrittserklärung

Ich erkläre durch meine Unterschrift meinen Beitritt zum Verband Bildung und Erziehung Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. (VBE NRW e. V.)

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon privat

Telefon dienstlich

E-Mail

01. .20
Eintrittsdatum

Berufs-/Dienstbezeichnung

Besoldungs-/Vergütungsgruppe

ggf. Dienststelle/Ort oder Schulnummer

Schulform

- Vollzahler/-in Teilzahler/-in mit __ Std. arbeitslos beurlaubt
 Student/-in Pensionär/-in, Rentner/-in tarifbeschäftigt verbeamtet
 Lehramtsanwärter/-in, Referendar/-in

Soll Ihre Mitgliedschaft Ihrem Dienstort oder Ihrem Wohnort zugeordnet werden?

Teilzahler sind Mitglieder, die 75 % und weniger der normalen Besoldung oder Vergütung erhalten. Die Leistungen des VBE, u. a. der Versicherungs- und Rechtsschutz, setzen eine Beitragszahlung aufgrund des korrekten Beschäftigungsstatus voraus. Deshalb sind wir auf die Meldung jeder Änderung angewiesen.

Ort, Datum

Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige den Verband Bildung und Erziehung Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. (VBE NRW e. V.) (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE73VBE00000178590, die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verband Bildung und Erziehung Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. (VBE NRW e. V.) auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem ersten Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Dieses SEPA-Lastschriftmandat gilt für die Mitgliedschaft im Verband Bildung und Erziehung Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. (VBE NRW e. V.) von

mir selbst (oder) _____ (Name, Vorname).

Kontoinhaber/-in: _____

Kreditinstitut: _____

BIC: _____ | _____

IBAN: DE _____ | _____ | _____ | _____ | _____ | _____

Ort, Datum

Unterschrift (Kontoinhaber)

Beitrittserklärung zurückschicken an: VBE NRW e. V., Westfalendamm 247, 44141 Dortmund



Beitrittserklärung bitte aus Datenschutzgründen in
einem frankierten Umschlag zurückschicken an:

**Verband Bildung und Erziehung
Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.
(VBE NRW e. V.)
Landesgeschäftsstelle NRW
Westfalendamm 247
44141 Dortmund**



Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW

Weitere Termine



Deutscher
Schulleiterkongress
21.–23.03.2019, Düsseldorf



Deutscher
Kitaleitungskongress
26.–27.03.2019, Düsseldorf



Deutscher Lehrertag

**Jetzt vormerken:
16. November 2018**

Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund

Alle Infos finden Sie zeitnah unter www.vbe-nrw.de

Versicherungsnummer

Personennummer

Unfall

Karte gültig bis

Datum

Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)

TAG DER LEHRER- GESUNDHEIT

Donnerstag, 20. September 2018,
von 10:00 bis 16:15 Uhr

Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund

aut
idem

aut
idem

aut
idem

+++ www.vbe-nrw.de +++ www.vbe-nrw.de +++ www.vbe-nrw.de +++

PROGRAMM:

9:30 Uhr **Begrüßungskaffee**

10:00– 10:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Stefan Behlau, Vorsitzender VBE NRW

**Vorstellung der Studie „Wie geht’s?
VBE-Umfrage zur Lehrgesundheit“**
*Prof. Dr. Heiko Meier, Sportsoziologie,
Universität Paderborn*

10:30 – 11:30 Uhr **Hauptvortrag:**
1 „Change your life today!“
Gesund durch’s digitale Zeitalter
*Dr. Matthias Marquardt, Internist,
Sportmediziner, Fachbuchautor*

11:45 – 13:15 Uhr **2 – 11 Workshoprunde I**

13:15 – 14:30 Uhr **Mittagspause, Besichtigung der Ausstellung**

ab 14:00 – 14:30 Uhr **12 Bewegte Pause –
so spart man den Weg ins Fitness-Studio!**
Kreissportbund Düren
(bitte bringen Sie ein Handtuch mit)

14:45 – 16:15 Uhr **13 – 22 Workshoprunde II**



Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW

Workshoprunde I (11:45 bis 13:15 Uhr)

- 2 (Selbst-) Wertschätzung im Lehrerberuf**
Dr. Torsten Tarnowski (Dipl.-Sozialpädagoge)
- 3 Gesprächsführung und Beziehungsaufbau im Schulalltag**
Laura Jordaán (Sozial- und Organisationspsychologin)
- 4 Souverän und authentisch mit Hilfe meiner Körpersprache**
Heike Sievert (Coach für Körpersprache und Auftrittskompetenz)
- 5 Die kleine Glücksschule für Lehrkräfte! Mehr Gesundheit, Wohlbefinden und Glück im Lehrerberuf.**
Christina Weiser
- 6 „Hochleistungsberuf“ Lehrer! Eine hilfreiche Hand findest du am Ende deines eigenen Arms: Selbstfürsorge – Stressmanagement – Lifebalance**
Martina Schumacher (Schulpräventologin, Trainerin für psychosoziale Gesundheit)
- 7 Professionell Deeskalieren – Effektiver Arbeitsschutz**
Lars Mechler (Gewaltpräventologe)
- 8 Zumba** *Blanka Lüdorf (Kreissportbund Düren)*
- 9 Power Yoga** *Nadine Wittig (Kreissportbund Düren)*
- 10 Der gesunde Darm** *Anja Jung (Dipl. Oecotrophologin, Ernährungsberaterin / DGE)*
- 11 Mit Leichtigkeit mehr Lernbereitschaft. Ein niederländisches 5-Minuten-Vitalitätskonzept für den Klassenraum.**
Monika Franzen (Physiotherapeutin)

Workshoprunde II (14:45 bis 16:15 Uhr)

Workshops **13** – **22** analog zu Workshops **2** – **11** (Workshoprunde I)

Beratungen zu den Themen Schwerbehinderung, Mutterschutz und weiteren Bereichen der Lehrergesundheit durch VBE-Expert/innen

Anmeldeschluss: 10. September 2018
Weitere Informationen zu den einzelnen Workshops
unter www.vbe-nrw.de



Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW e.V.
Bildungswerk

VBE NRW e. V.
Abteilung Bildungswerk
Westfalendamm 247
44141 Dortmund

Tel.: 0231 420061
Fax: 0231 433864
bildungswerk@vbe-nrw.de

www.vbe-bildungswerk.de